



Kt. Bez. Gemeinde

Ort

SG 10 Goldingen

Vordersagen

Langfassung 1974/stu

Gekürzte Fassung 10.2007 / lbr

Qualifikation

Vergleichsraster: **Weiler**Bedeutung des Ortsbildes: **lokal**

Lagequalitäten

Räumliche Qualitäten

Architekturhistorische Qualitäten

X	X	
X		
X		

Der Weiler befindet sich in unverbauter Umgebung mit gewissen Lagequalitäten dank seiner Situation auf der Terrasse über dem Goldingerbach.

Es existieren weder besondere räumliche noch besondere architekturhistorische Qualitäten.

Notizen zur Siedlungsentwicklung

Seit der ersten Ausgabe der Siegfriedkarte von 1879 hat sich die typische Strassenbebauung kaum verändert. Ihr Erscheinungsbild wird nur unwesentlich beeinträchtigt durch nicht immer fachgerecht durchgeführte Renovationen.

Zur Ortsgestalt

Vordersagen liegt weit hinten im Goldingertal, nördlich des Hauptort Goldingen, auf einer schmalen Terrasse des Südosthangs.

Die bäuerlich geprägte Siedlung (1) wird von der vorwiegend geraden, hangparallelen Durchgangsstrasse erschlossen. Die Haupt- und Nebenbauten sind beidseits der Achse locker aufgereiht. Einige Gebäude sind von ihr zurückversetzt. Die mit Holz- oder Eternitschindeln verkleideten Hauptfassaden der Holzhäuser sind durchwegs nach Südosten gerichtet. In den Zwischenbereichen liegen grössere Wiesstücke.



Kt. Bez. Gemeinde

Ort

SG

10

Goldingen

Vordersagen

Langfassung 1974/stu

Gekürzte Fassung 10.2007 / lbr

**G Gebiet, B Baugruppe, U-Zo Umgebungs-Zone,
U-Ri Umgebungs-Richtung, E Einzelelement**

	Nummer	Benennung	Aufnahmekategorie	Räumliche Qualität	Arch. hist. Qualität	Bedeutung	Erhaltungsziel	Hinweis	Störend	Foto-Nummer
G	1	Siedlungsgebiet; 2-geschossige Bauernhäuser mit Sattel-, Kreuzfirst- oder Krüppelwalmdach, 18./19.Jh.	AB	/		X	B			4-6
U-Zo	I	Erst leicht, dann steil abfallender Wieshang mit lockerem Obstbaumbestand, von Bachtobel mit Waldpartien durchschnitten; Ortsbildvordergrund	a			X	a			6
U-Ri	II	Steil abfallender Südhang mit Bachtobel; Ortsbildhintergrund	a		/		b			-

Kurzerläuterungen

(Ausführliche Definitionen zu den Kategorien und Symbolen siehe Erläuterungsblatt)

G Gebiet, B Baugruppe

Aufnahmekategorie
 A - Ursprüngliche Substanz vorhanden
 B - Ursprüngliche Struktur vorhanden
 C - Unterschiedliche Bebauung mit ganzheitlichem Charakter

Erhaltungsziel
 A - Erhalten der Substanz
 B - Erhalten der Struktur
 C - Erhalten des ganzheitlichen Charakters

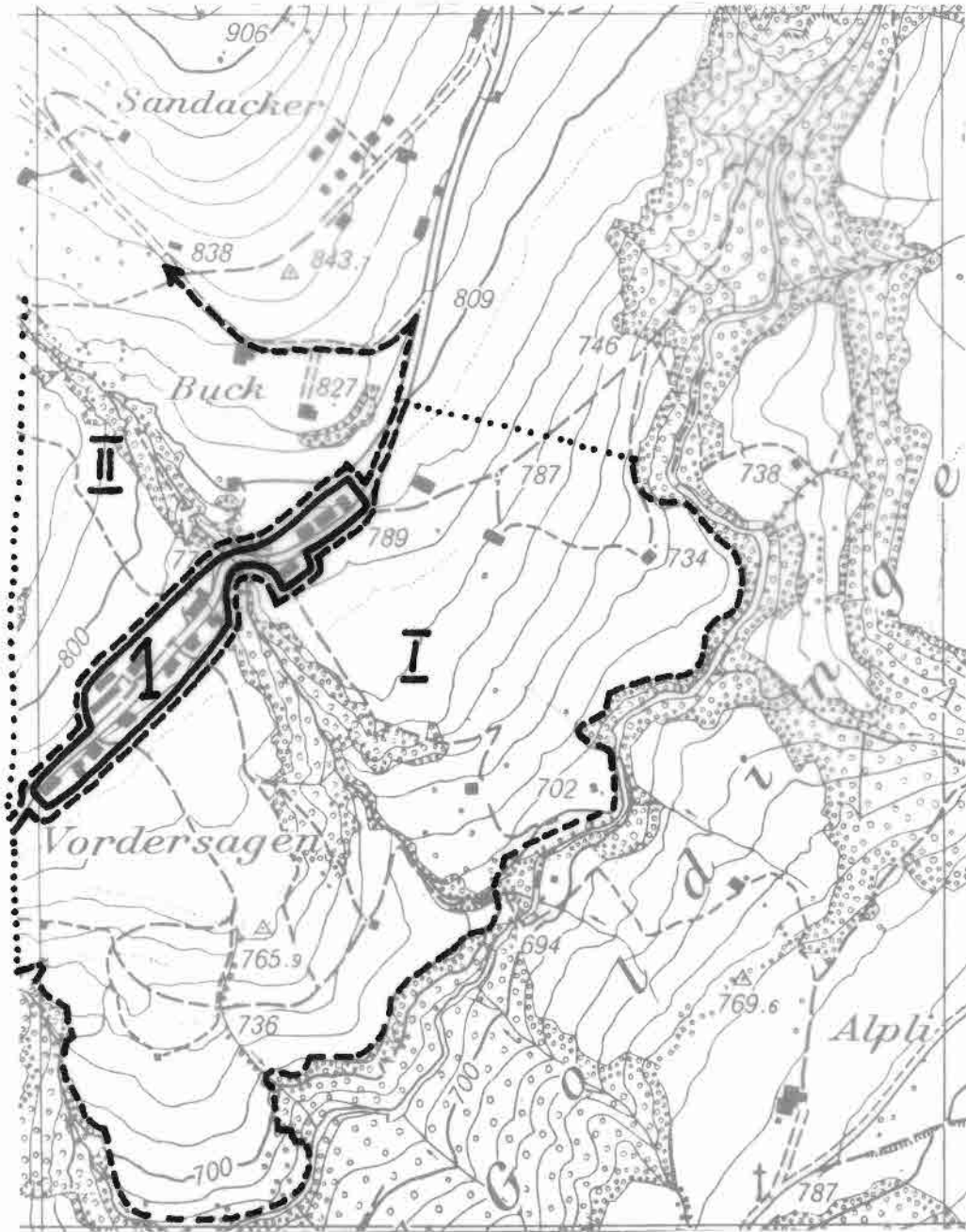
X besondere (Qualität/Bedeutung)
 / gewisse (Qualität/Bedeutung)

U-Zo Umgebungs-Zone,
 U-Ri Umgebungs-Richtung

a - Unerlässliche Umgebung
 b - Empfindliche Umgebung

a - Erhalten der Beschaffenheit
 b - Erhalten der Eigenschaften

E Schützenswertes Einzelelement
 o Hinweis (wichtiger Sachverhalt)
 o störend (Beeinträchtigung des Ortsbildes)



FP

KT. BEZ. GEMEINDE

ORT

SG

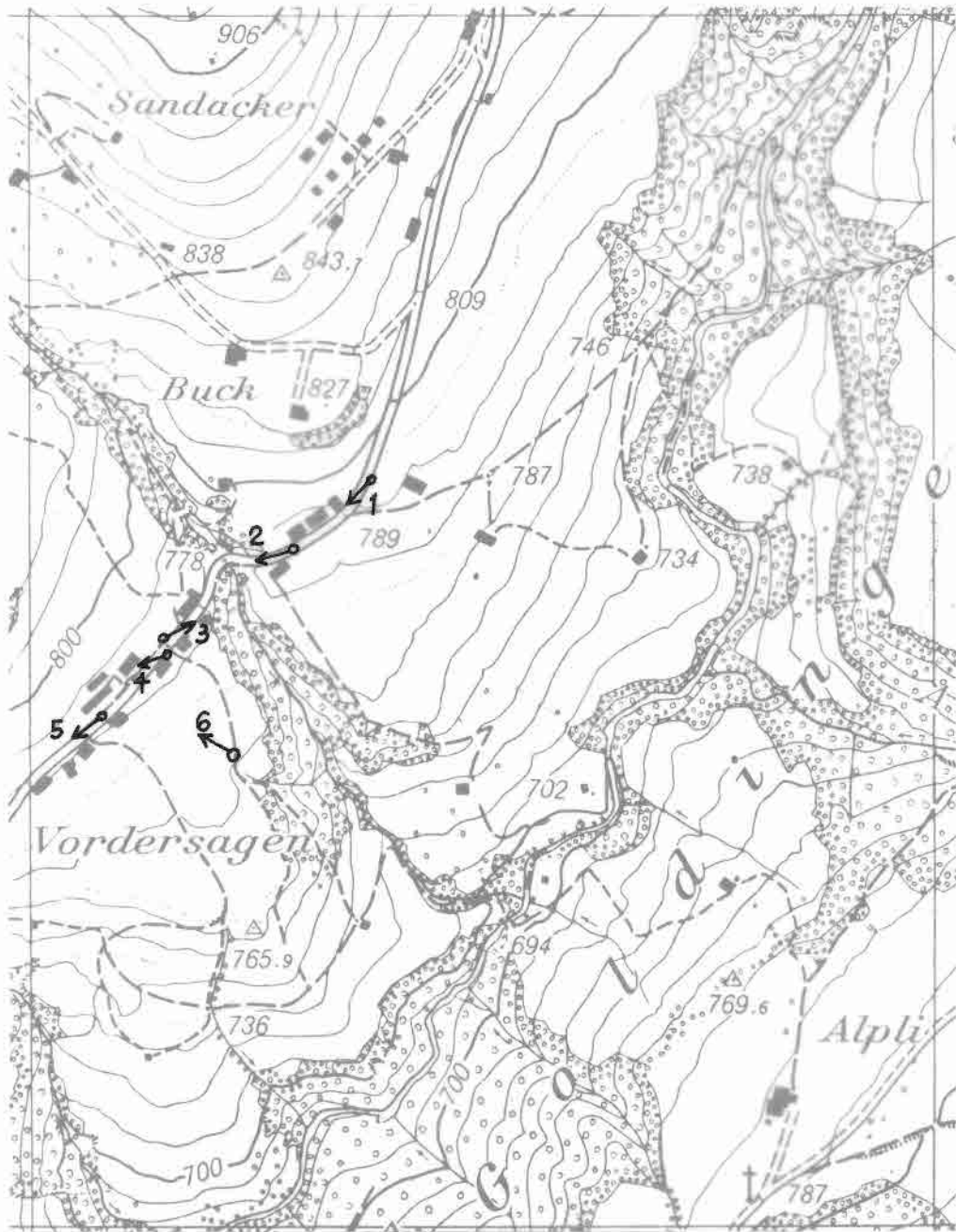
10

Goldingen

- Vordersagen

PLAN 1:5000

09.1974



F

KT. BEZ. GEMEINDE

ORT

FILM NUMMER

SG 10

Goldingen

— Vordersagen

FOTO

139

09.1974



1



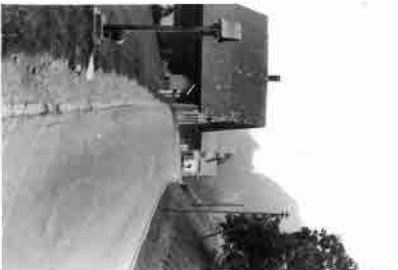
2



3



4



5



6



Kt. Bez. Gemeinde

SG 10 Goldingen

Daten

2006

Nachträge

ORTE

Gibel
 Goldingen
 Oberholz
 Vordersagen

Gemeinde Goldingen
 Bezirk See
 Kanton St. Gallen

* besucht, nicht aufgenommen ** Hinweis Streusiedlung

Landeskarte Nr. 1113

ORL - GEMEINDEDATEN

Einwohner	2000	1'045	Sektor 1	1980	45 %	1990	26 %	2000	14 %
Einwohner	1990	945	Sektor 2	1980	32 %	1990	36 %	2000	28 %
Einwohner	1980	870	Sektor 3	1980	24 %	1990	36 %	2000	43 %
			Ohne Angaben	1980	0 %	1990	1 %	2000	15 %

Zuwachs 1990-2000 10.6 % Entwicklungsfaktor e = 1.04
 Zuwachs 1980-1990 8.6 %
 Zuwachs 1970-1980 - 7.1 % Altersstrukturfaktor a = 1.01

Schweizerischer Durchschnitt e=1; wenn e über 1, liegt die Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde 1990 bis 2000 über dem schweizerischen Durchschnitt

Schweizerischer Durchschnitt a=1; wenn a unter 1, war die Gemeinde 2000 überaltert

SCHUTZEMPFEHLUNGEN UND VERORDNUNGEN

Auf Heimatschutzliste A/B

/

Auf Kulturgüterverzeichnis nat./reg. Bedeutung

Reg.: k. Kirche St. Nikolaus (1681, 1784)

Im BMR

/

Baudenkmäler unter Bundesschutz

Goldingen. Kapelle auf Gibel
 Goldingen. Kath. Kirche St. Nikolaus
 Goldingen. Metzgergasse 5 + 7 (Goldenes Schäfli, Farbhof)

Weitere Schutzverordnungen

Kt. Gesamtplan Natur- und Heimatschutz



